

## Suche erneut ergebnislos

Mittwoch, 6. Dezember 2006

Ingeborg Stromeyer weiterhin vermisst / Hundestaffeln im Einsatz BILSTEIN/WELSCHEN ENNEST. (bw) Am 28. November wurde Ingeborg Stromeyer beim Verlassen ihres Hauses in Bilstein letztmalig gesehen. Ein Forstarbeiter hatte eine Frau, auf der die Beschreibung der Vermissten (1,65 m groß, schlank, Brillenträgerin, braune nackenlange Haare, graue Hose, helle Steppjacke) am Donnerstag (30. November) auf einem Waldweg zwischen Welschen Ennest und Einsiedelei gesehen. Eine erste Suche blieb jedoch erfolglos.

Ingeborg Stromeyer weiterhin vermisst / Hundestaffeln im Einsatz BILSTEIN/WELSCHEN ENNEST. (bw) Am 28. November wurde Ingeborg Stromeyer beim Verlassen ihres Hauses in Bilstein letztmalig gesehen. Ein Forstarbeiter hatte eine Frau, auf der die Beschreibung der Vermissten (1,65 m groß, schlank, Brillenträgerin, braune nackenlange Haare, graue Hose, helle Steppjacke) am Donnerstag (30. November) auf einem Waldweg zwischen Welschen Ennest und Einsiedelei gesehen. Eine erste Suche blieb jedoch erfolglos. An jenem Morgen soll sich dort auch eine Walkerin befunden haben, die jene Frau gesehen haben muss. Die Polizei bittet die Freizeitsportlerin, sich umgehend unter 02761/92690 zu melden. In den letzten Tagen mussten die Ermittler zahlreichen anderen Hinweisen nachgehen, die aber keine neuen Spuren brachten. So wurde gestern das Waldgebiet an der Wolfhardt (zwischen Einsiedelei, Apollmicke und Rahrbach) mit Polizeistreifen, den BRH- und THW- Hundestaffeln sowie einem Polizeihelikopter mit Wärmebildkamera durchsucht, da die Polizei die Angaben des Forstarbeiters als heißeste Spur betrachtet. Auch in der Nacht ging die Suche laut Polizei weiter.